



PREVIEW-VERSION

PODCAST ERSTELLEN 2.0

Anleitungen zur Planung und Umsetzung

Podcast-Wissen von A bis Z

NEU: jetzt mit

- KI-Tools
- Videopodcasts
- Internen Podcasts



„Podcast erstellen 2.0 - Anleitungen zur Planung und Umsetzung“

Podcast Plattform, Februar 2026

Autoren

Max Hurlebaus, Fabio Bacigalupo, Steffen Wrede

Grafiken, Illustrationen und Satz

Max Hurlebaus

Bildnachweise

Siehe Seiten 140-141

Herausgeber

Podcast Plattform 1P Produktionen

Nutzungsrechte

Dieses Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten.

Haftung für Links

Dieses E-Book enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar.

Links zu Online-Shops und Produkten, bei denen durch ein Partnerprogramm Gewinne für den Herausgeber erzielt werden, sind als solche auf den entsprechenden Seiten gekennzeichnet.

Hinweis zur gendersensiblen Sprache

In diesem Werk werden weibliche und männliche Formen von Personenbezeichnungen genannt. In Aufzählungen mehrerer Personenbezeichnungen wird zur besseren Lesbarkeit nur eine geschlechtsspezifische Form verwendet, die im jeweiligen Fall als Beispiel dient andere Genderidentitäten nicht explizit ausschließt. Die Verwendung von weiblichen und männlichen Formen schließt non-binäre Genderidentitäten nicht aus, auch wenn diese nicht explizit formuliert werden.

Kontakt

Bei Fragen zum Inhalt oder Beratung zu Podcasting:

Podcast Plattform 1P Produktionen UG

impressum@podcast-plattform.de

+49 (0) 30 - 54 90 72 653

Brunnenstraße 29, 10119 Berlin

Liebe Podcastfreunde und Podcastfreundinnen!

Podcasts sind in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Was einst ein Medium von und für Tüftlerinnen und Audioenthusiasten war, wird heute professionell vermarktet, auf Plakaten beworben und mit Promis besetzt. Firmen, Verlage und Privatleute sprechen über jedes mögliche Interessengebiet in ihren Podcast-Kanälen. Und wenn du eine thematische Nische kennst, zu der es noch keinen Podcast gibt, solltest du jetzt gleich zu Kapitel 2 springen und den entsprechenden Podcast dazu starten!

Die Vorteile von Podcasts liegen auf der Hand: Sie sind einfacher zu produzieren als Videos, transportieren mehr Persönlichkeit als Texte und nehmen sich mehr Zeit für Inhalte als Short-Form-Content. Und wir können Podcasts hören, ohne dabei auf (noch) einen Bildschirm zu starren.

Die Beweggründe, einen Podcast zu machen, sind so unterschiedlich wie die Podcastenden selbst. Podcasts können Hobby sein, Marketing-Tool oder politische Mission. Egal, wie Menschen Podcasts nutzen: Sie bieten immer eine tolle Chance, Meinungen, Begeisterung, Themen, Anliegen und Ideen mit anderen Menschen zu teilen.

Und deshalb gibt es dieses E-Book.

Wir wollen Menschen wie dich an das Thema Podcasting heranzuführen und dazu befähigen, den eigenen Podcasts zu veröffentlichen. Du lernst in diesem E-Book also, was genau Podcasts sind und wie du selbst einen Podcast planen, produzieren und veröffentlichen kannst. Die Tipps und das Wissen reichen von Mediengeschichte über Audiotechnik und Methoden zum Kreativsein bis hin zu redaktionellem Know-How und Marketingstrategien.

Gespickt mit zahlreichen Beispielen, Grafiken, Vorlagen und Listen ist dieses E-Book also perfekt für Menschen, die ins praktische Podcasting einsteigen wollen. Gleichzeitig reicht das Wissen so tief, dass auch bereits aktiv Podcastende hier etwas lernen und es als umfangreiches Nachschlagewerk nutzen können.

Dieses E-Book ist Teil des vielfältigen Angebots der Podcast Plattform. Zu dieser gehören das Podcast-Hosting podcaster, das Portal und Verzeichnis podcast.de, die Vermarktungsagentur en Podcast Pioniere und audiotakes und weitere Dienste. Seit 2004 steht Podcast Plattform für die Mission, die deutschsprachige Podcast-Szene zu unterstützen.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und frohes Podcasten!

Fabio Bacigalupo, Steffen Wrede und Max Hurlebaus

Inhalt

1. Grundlagen

Was ist ein Podcast?	9
Definition	9
Entstehung des Begriffs	10
Geschichte des Podcastings	10
Podcasts hören	12
Podcasts abonnieren	12
Podcasts in Zahlen	13
Podcasts: Ein freies Medium	15
So funktioniert ein Podcast	16
Das ist ein Podcast-Feed (RSS-Feed)	17
Podcatcher	18
Wer Podcasts produziert	19
Podcast-Formate	19
Podcast-Kategorien	22
Vorteile von Podcasts: Drei Anwendungsbeispiele	23
Sonderform: Interne Podcasts	24

2. Konzept und Planung

Der Masterplan	26
Konzept ist alles – alles ist Konzept	26
Fragen fürs Podcast-Konzept	27
Deine Zielgruppe	28
Podcast-Titel	29
Show Hook	31
Podcast-Cover	32
Podcast-Beschreibung	34
Veröffentlichungstakt	34
Episodenlänge	35
Kostenkalkulation	35
Podcast Konzept Vorlage	38
Technische Ausstattung	40
Aufnahmerraum und Akustik	41
Podcast-Mikrofone	42
Audio-Interfaces und Produktionskonsolen	45
Kopfhörer	46
Zubehör für Mikrofone	46
Kabel und Stecker	47
Mikrofon-Vorverstärker	49

Raumakustik-Module	50
Audioprogramme (DAWs)	50
Remote Podcasting	51
3. Produktion	
Hands-on Podcasting	54
Episoden-Bausteine	55
Episoden vorbereiten	57
Planungsdokumente: Skript, Outline, Production Sheet	59
Interviews führen	61
Checkliste Interview – für Hosts	65
Checkliste Interview – für Gästinnen und Gäste	66
Sprechen bei laufender Aufnahme	67
Content-Recycling	68
Fehler machen	69
Postproduktion	70
Dateiformat für Podcastepisoden	71
KI-Tools	72
Checkliste: Podcast-Produktion	73
4. Veröffentlichen	
Der Podcast geht online	75
So funktioniert eine Podcast-Veröffentlichung	76
Voraussetzungen zum Veröffentlichen	77
Podcast-Hosting	78
Metadaten	80
Transkripte und Kapitelmarken	84
Anmeldung bei Podcast-Verzeichnissen	86
Sonderform: Videopodcasts	88
Veröffentlichungen automatisieren	89
Episoden-Datei aktualisieren	90
Rechtliches: GEMA, DSGVO und Impressumspflicht	91
5. Reichweite	
Spread the Word!	94
Was ist Reichweite?	95
Messung und Metriken	96
Auffindbarkeit: SEO	98
Kooperationen	99
Wichtige Widgets	101
Social Media	102
Begleitende Medien: Webseite, Newsletter, Gruppen	105
Tipps zum Community-Aufbau	109

6. Monetarisierung

Podcasting, das sich lohnt	111
Werbeclips	112
Bezahlte Gastauftritte	113
Sponsoring	114
Spenden	118
Eigene Produkte oder Dienstleistungen	120
Merchandise	121
Digitale Produkte	123
Affiliate Marketing	124
Kostenpflichtige Community	126
Events und Live-Podcasts	127
Premium-Mitgliedschaften	130

7. Glossare

Kleines Glossar der Audiotechnik	132
Kleines Glossar des Podcast-Marketing	137

Schlusswort

Zusammenfassung und Ausblick	139
------------------------------	-----

Bildnachweise

Quellenangaben und Lizenzen	140
-----------------------------	-----

Impressum und Kontakt

Dienstleistungen und Kontaktadressen	142
--------------------------------------	-----

1. Grundlagen



Was ist ein Podcast?

Definition

Podcast, der ['pɒtkɑːst]

Ein Podcast ist eine Serie von Audio- oder Videodateien, die online abgerufen und heruntergeladen werden kann. Der Begriff bezieht sich in der Regel auf den Podcast-Kanal, welcher wiederum einzelne Episoden veröffentlicht.

Die Begriffe sind wie folgt zu verwenden:

Podcast meint einen Podcast-Kanal, unter welchem mehrere Episoden veröffentlicht werden. Abonniert man einen Podcast, folgt man diesem Kanal.

Episode meint eine einzelne Folge, die ein Podcast-Kanal veröffentlicht hat.

Das wichtigste Merkmal eines Podcasts ist der **Podcast-Feed**. Er ist das technische Rückgrat eines jeden echten Podcasts. Der Feed ermöglicht es, dass Hörende Podcasts abonnieren können.

Entstehung des Begriffs

„All the ingredients are there for a new boom in amateur radio. But what to call it? Audioblogging? Podcasting? GuerillaMedia?“

In dieser Einleitung seines [Artikels für die britische Zeitung The Guardian im Februar 2004](#) prägte der Journalist Ben Hammersley den Begriff *podcasting*. Er schrieb darin über einen neuen Trend im Bereich „online amateur radio“, und suchte nach einem Wort, das die Strömung aus Blogging, privaten Audioproduktionen und mobilem Hören beschreiben sollte. Heute können wir froh sein, dass es nicht das sperrige *Audioblogging* geworden ist. *GuerillaMedia* geht ebenso holprig über die Lippen, auch wenn es irgendwie rebellisch und cool klingt. Letztendlich hat sich *Podcasting* durchgesetzt – warum genau, bleibt jedoch in den Wirrungen der Geschichte verborgen.

Sicher ist jedoch, dass das englische Schachtelwort aus den Teilen *Pod* und *Cast* besteht. *Pod* steht dabei für *play on demand* (auf Abruf abspielen) und betont somit die zeitliche Unabhängigkeit der Hörenden vom gesendeten Programm. Der Wortteil *Pod* wird oft auch mit dem *iPod* assoziiert, einem MP3-Player aus den frühen 2000er Jahren. (MP3-Player kennst du doch noch, oder?) Und der *iPod* wiederum soll seinen Namen nach den kleinen Raumkapseln („Extravehicular Activity pods“) aus dem Film [2001 - A Space Odyssey](#) haben. Aber das geht jetzt vielleicht etwas zu weit. Der Wortteil *Cast* entstammt dem Wort *broadcasting* (Rundfunk). Genauso gut könnte es aber auch *narrowcasting* entlehnt sein (von narrow = schmal) – das würde die Bedeutung betonen, dass die Inhalte auf eine spitze Zielgruppe ausgerichtet sind, statt auf eine breite Masse wie beim *broadcasting*. Diese Sichtweise beschreibt auch das nischenhafte ganz gut, das wir an vielen Podcasts so lieben und welches ein Vermächtnis, beziehungsweise eine Weiterentwicklung der Blogging-Kultur darstellt.

Geschichte des Podcastings

Ihre technische Geburtsstunde hatten Podcasts zu Beginn der 2000er Jahre dank Adam Curry und Dave Winer. Die beiden US-Amerikaner implementierten erstmals die Einbindung von Audiodateien in [RSS-Feeds](#). RSS ist ein Dateiformat, mit dem ein Herausgeber (*publisher*) mehrere Abonnenten und Abonnentinnen (*subscriber*) mit Informationen versorgen kann. Diese Technologie wurde bis dahin vor allem für Nachrichtenticker genutzt, also zum Verbreiten von Artikeln und anderen Textformaten. Die einzelnen Einträge (*items*) des Feeds enthielten etwa die Titelzeile eines Artikels, eine Kurzbeschreibung und einen Link (URL) zum ganzen Artikel.

2001 wurde die erste Audiodatei mittels RSS in einem Weblog übertragen. Und 2004 kam mit *iPodder* das erste Programm auf, mit welchem sich Audiodateien aus RSS-Feeds automatisch herunterladen ließen. Programme mit dieser Funktion nennt man [Podcatcher](#) (von *catch* = einfangen). [Wenn dich bei diesen Worten die Nostalgie packt, kannst du diesen alten STERN-Artikel dazu lesen.](#) Was genau ein Podcast-RSS-Feed ist, schauen wir uns später genauer an.



RSS-Logo

Was also ursprünglich zur Verteilung von Text und Links genutzt wurde, entwickelte sich zu einer Methode zum Verteilen von Audiodateien. Parallel dazu wurden weitere Podcatcher entwickelt. Nach dem Download der Audiodateien aus dem Feed konnten die Episoden auf mobile Geräte wie MP3-Player transferiert und damit unterwegs gehört werden.

Das Musikbibliothek-Programm *iTunes* von *Apple* hat im Jahr 2005 ein Verzeichnis für Podcasts integriert und somit einen großen Beitrag zur Sichtbarkeit und Nutzung von Podcasts geleistet. Bis dahin gab es höchstens kuratierte Listen von Podcasts in kleinen Online-Communities, und man musste händisch die URLs der RSS-Feeds in seinen Podcatcher einfügen, wenn man einen Kanal abonnieren wollte. *iTunes* machte diese Prozesse einfacher zu bedienen und erlaubte den direkten Transfer von heruntergeladenen Podcast-Episoden auf den *iPod*. Dadurch hat sich *iTunes* und sein Nachfolger *Apple Podcasts* zu einem großen Player (unbeabsichtigter Wortwitz!) in der Podcast-Branche entwickelt.



Ja, man fand die Ästhetik „gebürsteter Stahl“ damals gut: *iTunes* Version 4.9 von 2005 mit Anzeige der Podcast-Startseite.

Übrigens reicht die Idee von asynchronem Online-Radio und Audioinhalten zum Herunterladen sogar bis in die frühen 1990er Jahre zurück. Die ersten „Internet Radio Sendungen“ entstanden um 1993 und legten somit den ideellen Grundstein für heutige Podcasts.

Podcasts hören

Du kannst mit einem Smartphone, Tablet, Laptop/Computer, Smart Speaker und sogar manchen digitalen Radios auf etliche Podcatcher, Podcast-Apps und -Verzeichnisse zugreifen, um Podcasts zu hören. Sie können grundsätzlich kostenlos abgespielt und abonniert werden. Die Ausnahmen dazu bilden Podcasts mit [exklusiven Inhalten und Premium-Mitgliedschaften](#) – Themen für später, wenn wir uns mit Monetarisierungsformen beschäftigen.

Im Browser

Auf podcast.de kannst du ohne die Installation von extra Apps oder Programmen ganz einfach Podcasts hören. Dort gibt es redaktionell kuratierte Podcast-Tipps, aktuelle Neuigkeiten aus der Podcast-Welt, Wissensbeiträge und Hintergrundinformationen.

- Gehe auf die Seite www.podcast.de.
- Gib einen Titel oder ein Schlagwort in die Suchleiste ein oder wähle einen Podcast aus den Kategorien, den *Tipps der Redaktion* oder aus den Charts aus.
- Klicke beim gewünschten Podcast auf das Wiedergabe-Symbol.
- Zum [Abonnieren](#), klicke auf „Folgen“.

Mit dem Smartphone

Es gibt etliche Podcatcher in Form von mobilen Apps. Bei iOS-Geräten ist die App *Podcasts* (voller Name: *Apple Podcasts*) bereits vorinstalliert. Bei Android-Geräten kommt es auf die Version an – mitunter gibt es ein Podcast-Angebot in der App *Samsung Free*. Solltest du noch keine Podcast-App besitzen, kannst du dir eine herunterladen:

- Rufe den *Google Play Store (Android)* oder den *App Store (iOS)* auf.
- Gib in die Suche eine der folgenden Apps ein, um sie herunterzuladen: *Podcast Addict*, *Pocket Casts*, *Castbox* oder *Procast*
- Öffne die neu installierte Podcast-App, um Podcasts zu hören.

Podcasts offline hören

Podcasts können auch offline gehört werden. Lediglich zum Zeitpunkt des Downloads einer Episode muss eine Internetverbindung bestehen. Danach kann die Episode auch mit Geräten abgespielt werden, die keine aktive Internetverbindung haben. Um Episoden kostenlos herunterzuladen, kannst du ebenfalls podcast.de nutzen. Anschließend kannst du sie auf ein anderes Gerät transferieren oder einfach dort, wo du sie heruntergeladen hast, offline anhören.

Podcasts abonnieren

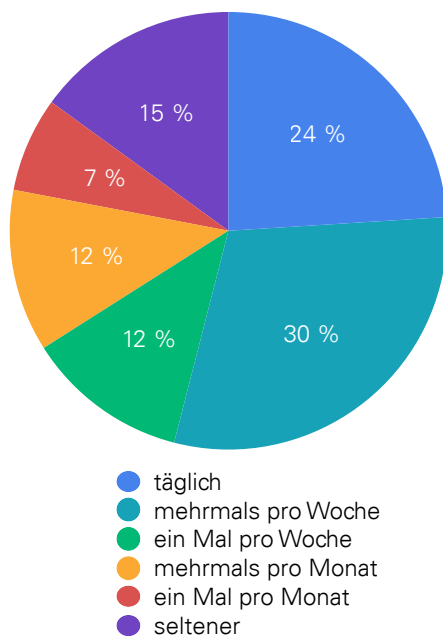
Auch wenn „abonnieren“ mit Zahlungspflichten assoziiert wird, ist das bei Podcasts in der Regel nicht der Fall. Podcast-Kanäle veröffentlichen seriell neue Episoden, und diese Kanäle lassen sich eben abonnieren – im Sinne einer automatischen Bestellung sämtlicher neuer Inhalte. Somit zeigt dir dein Podcatcher an, wenn einer deiner abonnierten Kanäle eine neue Folge veröffentlicht hat und lädt diese je nach Einstellungen bereits automatisch herunter.

Du kannst jederzeit kostenlos so viele Podcasts abonnieren, wie du möchtest. Ebenso einfach kannst du Abonnements von Podcasts beenden und auch Podcasts hören, die du nicht abonniert hast.

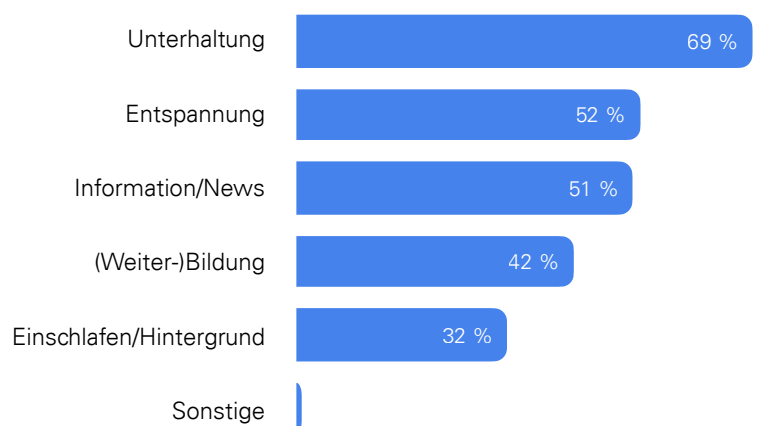
Podcasts in Zahlen

Jedes Jahr werden neue Studien zur Nutzung von Podcasts veröffentlicht. Sie werden meist von Marketing- und Marktforschungsagenturen in Auftrag gegeben. Insgesamt ist die Zahl der Nutzerinnen und Nutzer in Deutschland seit 2020 deutlich gestiegen. Etwa ein Drittel der deutschsprachigen Bevölkerung ab 14 Jahren hört zumindest gelegentlich Podcasts. Im Podcast-Verzeichnis podcast.de sind rund 1,5 Millionen Podcast-Kanäle gelistet und können dort kostenlos angehört werden. Die Summe aller Episoden dieser Kanäle beträgt mehr als 35 Millionen. Damit hat jeder Podcast-Kanal, der dort verzeichnet ist, im Schnitt 23 Episoden veröffentlicht.

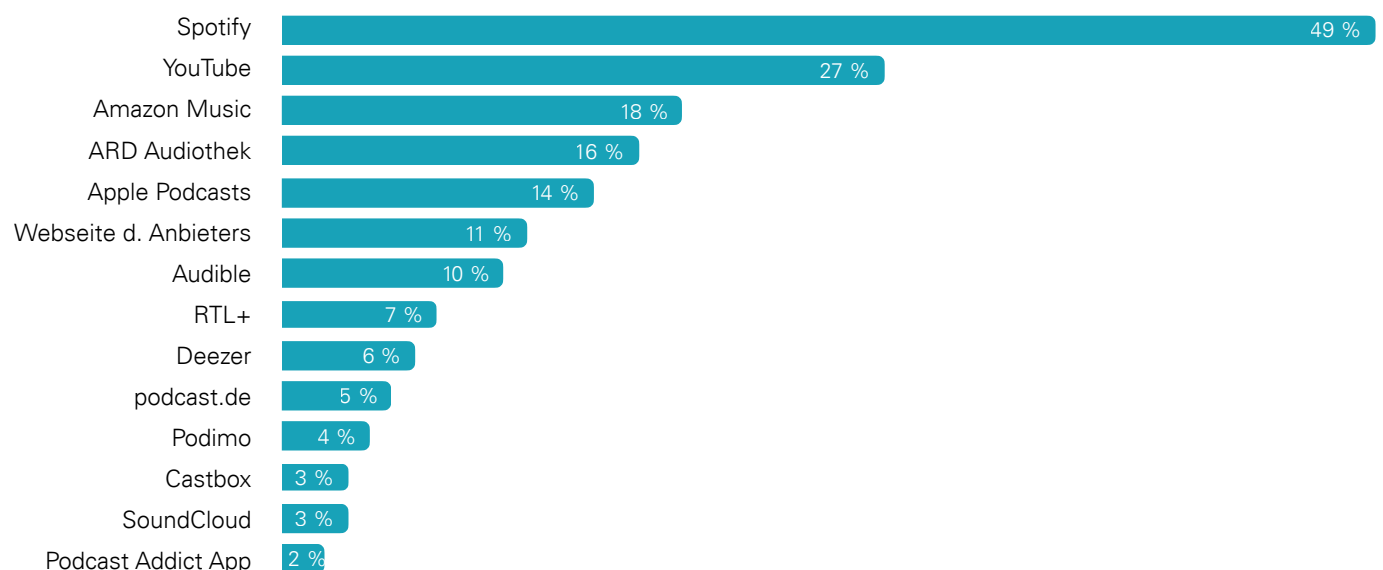
Nutzungshäufigkeit von Podcasts¹



Gründe, um Podcasts zu hören²



Meistgenutzte Podcatcher und Podcast-Dienste³



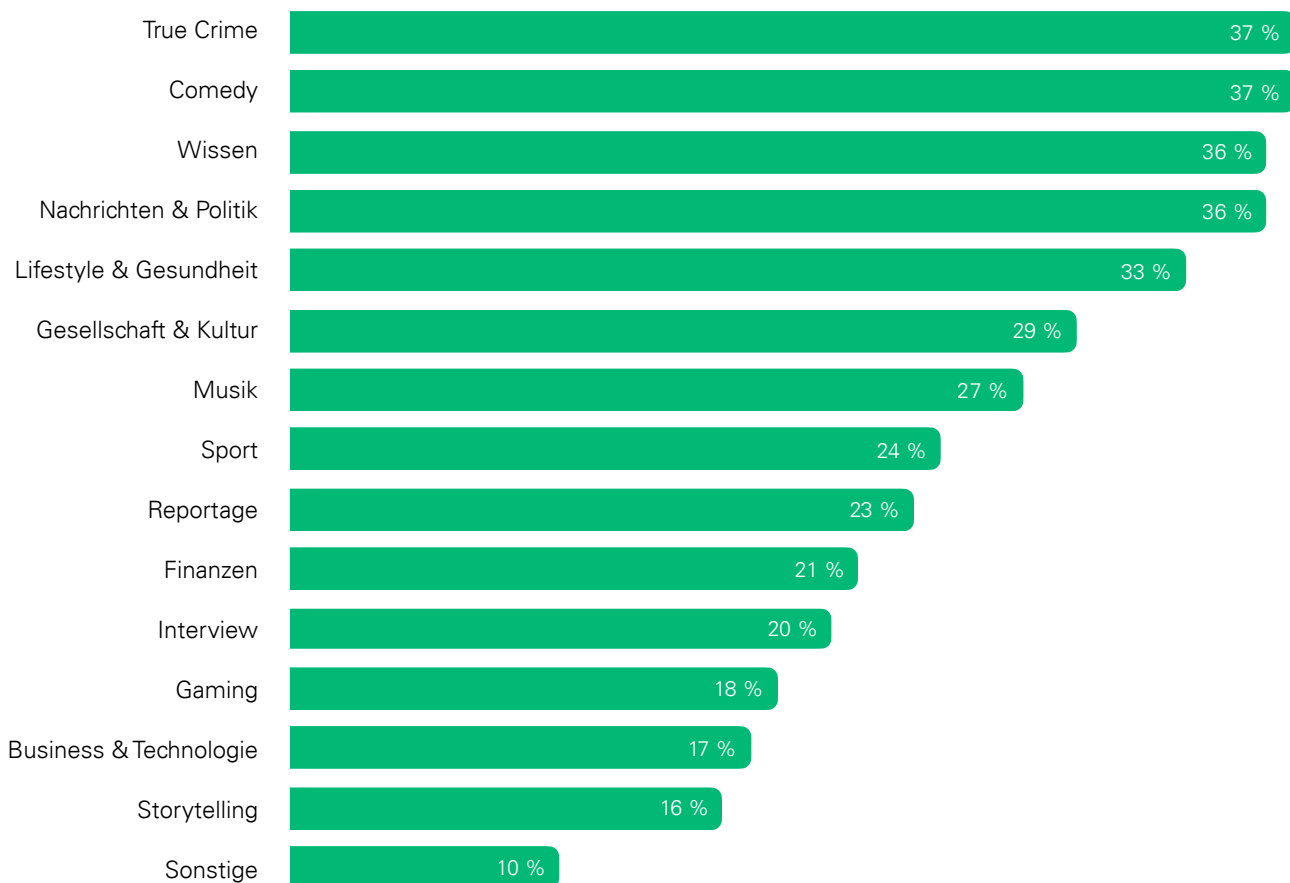
Quellen:

1) n = 5.314 Podcast-Nutzer und -Nutzerinnen, Podcast-Studie 2025 Podstars by OMR & Appinio

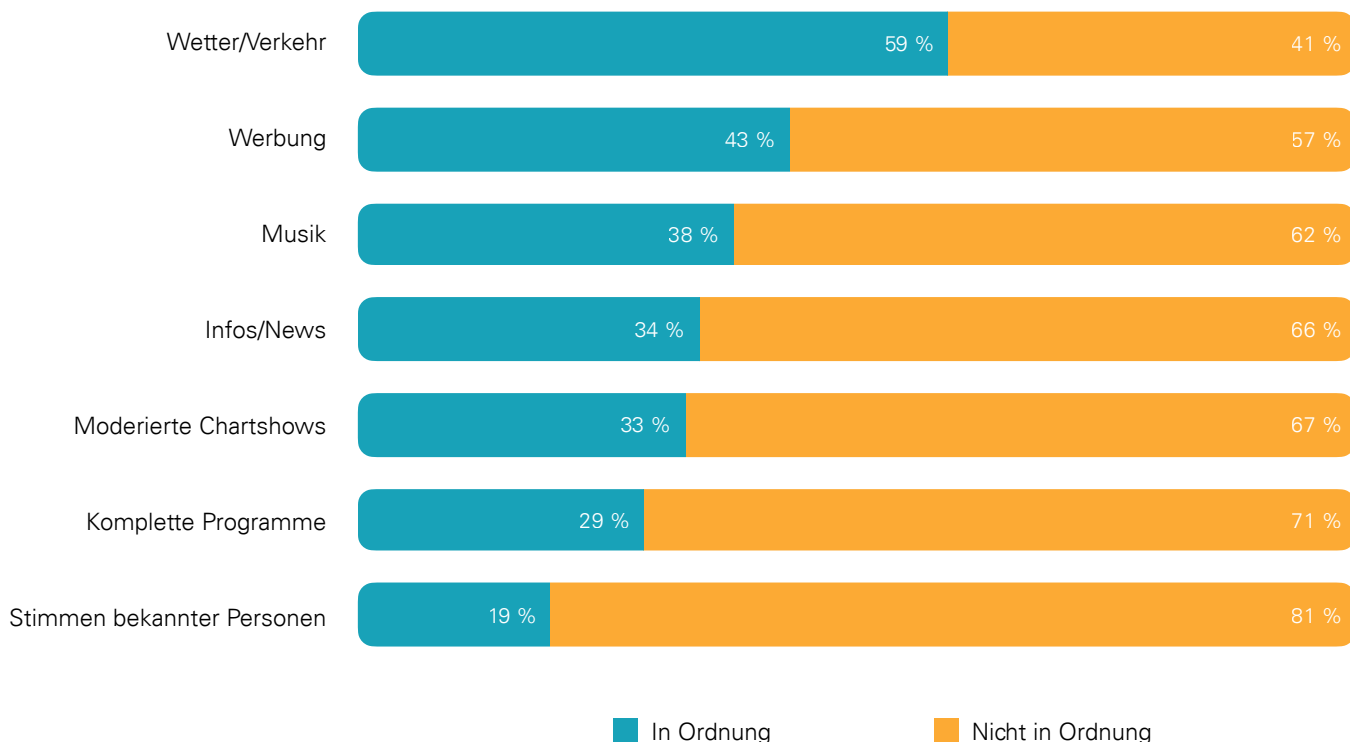
2) RMS Podcast-Studie zur Nutzung und Werbeakzeptanz von Podcasts in Deutschland (Okt. 2024)

3) Zielgruppen-Erhebung/CAWI-Befragung zur Podcast-Nutzung. Frage: "Auf welcher/welchen Plattform/en hören Sie die angegebenen Podcasts bzw. laden Sie diese normalerweise herunter?" Basis: Gesamt 12.288 ungew. Fälle, 19.85 Mio. Quelle: Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse e.V. (agma) 2025

Welche Kategorien werden regelmäßig gehört?¹



Akzeptanz für KI-generierte Inhalte in Online-Audio²



Quellen:

1) n = 1.031, Podcast-Studie 2025 Podstars by OMR & Appinio

2) Basis: 50,679 Mio. Online-Audio-Nutzende ab 14 Jahre in Deutschland (n=4.285), ohne „weiß nicht“ bei der Abfrage der Nutzungsfrequenz von Online-Audio, Online-Audio-Monitor 2024



Podcasts: Ein freies Medium

RSS-Feeds sind ein offener technischer Standard – ähnlich wie E-Mails, für die es zwar unterschiedlichste Programme für Versand und Empfang gibt, aber die alle mit diesem Standard kompatibel sind. Kein Unternehmen kann die Technologie exklusiv für sich beanspruchen – sonst wäre es auch nicht möglich, beispielsweise eine Mail von einem *GMail*-Konto an ein Postfach zu senden, das bei *WEB.de* gehostet ist.

Bei Podcasts äußert sich diese Eigenschaft durch die standardisierte Formatvorgabe für RSS-Feeds: Sie folgen alle einem festen Schema, und prinzipiell könnte jede:r einen **Podcatcher** programmieren, der RSS-Feeds auslesen kann. Die Technologie ist weder geheim noch exklusiv. Prinzipiell können alle Entwicklerinnen und Entwickler auch ihre eigenen Erweiterungen für Podcast-RSS-Feeds erstellen.

Aber nicht nur der technische Kern von Podcasts ist dezentral: Alle Personen mit Zugang zu einem Aufnahmegerät können Episoden erstellen und über einen RSS-Feed als Podcast verbreiten. Mit **Podcast-Hostern** wie **podcaster** ist das Veröffentlichen sehr niedrigschwellig und für alle zugänglich. Das ermöglicht eine freie, plattformunabhängige Distribution und Vermarktung. Hörer und Hörerinnen können ihre Lieblingssendungen über die Podcatcher oder Podcastverzeichnisse ihrer Wahl abonnieren, ohne an die Vorgaben einzelner Plattformen gebunden zu sein.

Diese Offenheit trägt maßgeblich zur Vielfalt der Podcastlandschaft bei. Ohne zentrale Kontrollinstanz oder exklusive Technologien können **alle möglichen Gruppen und Personen** Podcasts veröffentlichen. Podcasts entwickelten sich so mit der Zeit zu einem wichtigen Ausdrucksmedium für Meinungspluralität. Sie kamen lange Zeit ohne wirtschaftlichen Konkurrenzdruck unter Podcatchern und Podcast-Produzierenden aus.

Mit dem Einfluss großer Plattformen wie *iTunes (Apple Podcasts)* und *Spotify* hat sich die Marktdynamik jedoch verändert. Obwohl diese Plattformen die Reichweite einiger Podcasts enorm steigern konnten und zur allgemeinen Popularität von Podcasts beigetragen haben, erzeugen sie gleichzeitig eine Kommerzialisierung und versuchte Abschottung des Podcast-Ökosystems. Mit genügend Marktmacht können diese Plattformen kontrollieren und beeinflussen, welche Inhalte auffindbar sind und wie sie monetarisiert werden können. Sie implementieren exklusive Features, um künstliche Verkaufsargumente zu erzeugen. Hätte eine Plattform das Monopol auf Podcasts, würde es bedeuten: „Entweder ich höre Podcasts bei dieser Plattform, oder gar nicht.“ Man wäre gezwungen, sich an die Vorgaben und Preise dieser Plattform anzupassen, wenn man Podcasts hören oder veröffentlichen wollte. Das wäre das Ende von freien Podcasts.

Umso wichtiger ist es, die ursprüngliche Idee des Podcasting als offenes und freies System zu bewahren. RSS ist hierbei der Schlüssel. Es sichert die plattformunabhängige Zugänglichkeit für alle und ermöglicht es Podcastenden, die volle Kontrolle über ihre Inhalte und gegebenenfalls deren Monetarisierung zu behalten.

Ein freies und offenes Podcast-Ökosystem ist entscheidend für die Vielfalt an Inhalten und Formaten. Es schützt Stimmen, die in einem rein kommerziellen System untergehen würden. Nur so kann Podcasting seine Rolle als authentisches und unabhängiges Medium langfristig behaupten.

Impressum und Kontakt



Podcast Plattform 1P Produktionen UG (haftungsbeschränkt)

Brunnenstraße 29
10119 Berlin
Deutschland
+49 (0) 30 – 549 072 653
impressum@podcastplattform.de

Registergericht: Berlin
Registriernummer: HRB 252999 B
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer nach § 27a UStG: DE361125871
Vertretungsberechtigter Geschäftsführer: Fabio Bacigalupo

Dienstleistungen und Kontaktadressen

podcaster

DSGVO-konformes Podcast-Hosting
www.podcaster.de
kontakt@podcaster.de
+49 (0) 30 - 54 90 72 654

audiotakes GmbH

Werbevermittlung in Podcasts
www.audiotakes.net
kontakt@audiotakes.net
+49 (0) 30 - 54 90 72 657

1P Produktionen

Beratung, Audiotbearbeitung, Produktion
www.1podcast.de
kontakt@1podcast.de
+49 (0) 30 - 54 90 72 653

podcast.de

News, Wissen, Podcast-Portal
www.podcast.de
info@podcast.de
+49 (0) 30 - 54 90 72 658

Podcast Pioniere

Monetarisierung für Podcastende
www.podcastpioniere.de
info@podcastpioniere.de
+49 (0) 30 - 54 90 72 656

podspace

Podcast-Studio (Berlin)
www.podspace.de
info@podspace.de
+49 (0) 30 - 54 90 72 652